

wintershall dea

PRESSEINFORMATION

WINTERSHALL DEA PRÄSENTIERT TECHNOLOGIE UND INNOVATION AUF DER EAGE ANNUAL 2024

- Die EAGE-Jahreskonferenz 2024 findet vom 10. bis 13. Juni 2024 in Oslo statt
- Wintershall Dea stellt ihre Kompetenzen in den Bereichen E&P, CCS und Wasserstoff vor
- Vorträge über KI und Data Science bei E&P, CCS am Stand des Unternehmens

Datum:
10.06.2024

PI-24-10

Seite
1 von 4

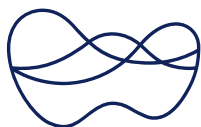
Kassel / Hamburg. Wintershall Dea wird vom 10. bis 13. Juni 2024 an der 85. Konferenz und Ausstellung der European Association of Geoscientists and Engineers (EAGE) in Oslo teilnehmen.

Die EAGE 2024 findet unter dem Motto „**Technologie und Talent für eine sichere und nachhaltige Zukunft der Energie**“. Die Veranstaltung bringt Industrie und Fachleute zusammen, um zu erörtern, wie die neuesten geophysikalischen, geologischen und ingenieurtechnischen Ideen zur Energiesicherheit und zu einer nachhaltigen Energiewende beitragen können.

Wintershall Dea sucht und fördert als zuverlässiger Partner, als erfahrener Vorreiter und mit einem ambitionierten Team weltweit nach Erdgas und Erdöl. Das Wintershall Dea Team zeigt am Stand 2100, Halle D, wie es Technologie, Innovation und geologisches Know-how einsetzt. In Vorträgen werden die Aktivitäten von Wintershall Dea in der

Wintershall Dea AG
Friedrich-Ebert-Str. 160, 34119 Kassel
T +49 561 301-0
Überseering 40, 22297 Hamburg
T +49 40 6375-0
www.wintershalldea.com

Pressekontakt
Fatima Dolić-Fromm
T +49 561 301-3301
presse@wintershalldea.com



wintershall dea

PRESSEINFORMATION

Datum:
10.06.2024

PI-24-10

Seite
2 von 4

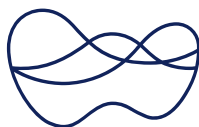
Exploration und Produktion von Erdgas und Erdöl sowie die sich entwickelnden Aktivitäten in den Bereichen Carbon Management und Wasserstoff vorgestellt.

An dem Stand der Wintershall Dea wird das Experiment FluidFlower zu sehen sein, ein Sandmodell, das eine echte Lagerstätte nachahmt. Es demonstriert die CO₂-Speicherung in kleinem Maßstab. Die Injektionen finden in Halle D, 2100 statt:

- Dienstag, 11. Juni, 13:30 Uhr
- Mittwoch, 12. Juni, 13:30 Uhr
- Donnerstag, 13. Juni, 12:00 Uhr

Am Stand von Wintershall Dea wird es außerdem eine Reihe von Vorträgen von Experten und Expertinnen des Unternehmens geben, unter anderem zu folgenden Themen:

- Exploration weltweit, Mexiko und Norwegen
- Die CCS- und Wasserstoffprojekte des Unternehmens
- IT- und Digitalisierungsthemen, wie Open Subsurface Data Universe und Generative AI
- Technologie- und Servicezentrum von Wintershall Dea – ein Ort für Innovationen.



wintershall dea

PRESSEINFORMATION

Datum:
10.06.2024

PI-24-10

Seite
3 von 4

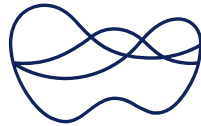
Weitere Informationen zu den Aktivitäten von Wintershall Dea im Bereich Carbon Management und Wasserstoff finden Sie unter dem folgenden Link: [CCS und Wasserstoff | Wintershall Dea AG](#).

Das vollständige Programm und die Termine sind auf unseren Social-Media-Kanälen und an unserem Stand verfügbar.

Über Wintershall Dea

Wintershall Dea ist ein in Europa führendes unabhängiges Erdgas- und Erdölunternehmen mit mehr als 120 Jahren Erfahrung als Betriebsführer und Projektpartner entlang der gesamten E&P-Wertschöpfungskette. Das Unternehmen mit deutschen Wurzeln und Sitz in Kassel und Hamburg sucht und fördert in 11 Ländern weltweit Gas und Öl auf effiziente und verantwortungsvolle Weise. Mit Aktivitäten in Europa, Lateinamerika und der MENA-Region (Middle East & North Africa) verfügt Wintershall Dea über ein weltweites Upstream-Portfolio und ist mit Beteiligungen im Erdgastransport zudem im Midstream-Geschäft aktiv. Und wir entwickeln Lösungen für Kohlenstoffmanagement und kohlenstoffarmen Wasserstoff, um die Klimaziele zu erreichen und die Energieversorgung zu sichern. Mehr in unserem [Geschäftsbericht](#).

Als europäisches Gas- und Ölunternehmen unterstützen wir das Ziel der EU, bis 2050 klimaneutral zu werden. Dafür haben wir uns anspruchsvolle Ziele gesetzt: Bis 2030 wollen wir die Treibhausgasemissionen der Kategorien Scope 1 und 2 in allen unseren eigenoperierten und nicht eigenoperierten Explorations- und Produktionsaktivitäten in Höhe unseres Anteils auf netto null reduzieren. Wintershall Dea wird die eigene Methanintensität bis 2025 auf unter 0,1 Prozent senken. Wir unterstützen die Initiative der Weltbank „Zero Routine Flaring by 2030“, die darauf abzielt, das routinemäßige Abfackeln in eigenoperierten Anlagen bis 2030 zu beenden. Darüber hinaus planen wir, die weltweiten Bemühungen zur Dekarbonisierung zu unterstützen, indem wir ein Carbon Management- und Wasserstoff-Geschäft aufbauen, das 20-30 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr bis 2040 einsparen kann. Mehr hierzu finden Sie in unserem [Nachhaltigkeitsbericht](#).



wintershall dea

PRESSEINFORMATION

Datum:
10.06.2024

PI-24-10

Seite
4 von 4

Wintershall Dea ist 2019 aus der Fusion der Wintershall Holding GmbH und der DEA Deutsche Erdöl AG hervorgegangen. Heute beschäftigt das Unternehmen über 2.000 Mitarbeitende aus nahezu 60 Nationen.

Die Anteilseigner von Wintershall Dea (BASF und LetterOne) und Harbour Energy plc (Harbour) haben im Dezember 2023 eine Vereinbarung zum Zusammenschluss beider Geschäfte unterzeichnet. Danach soll das E&P-Geschäft von Wintershall Dea an Harbour übertragen werden; es umfasst Produktions- und Entwicklungs-Assets sowie Explorationsrechte in Norwegen, Argentinien, Deutschland, Mexiko, Algerien, Libyen (ohne Wintershall AG), Ägypten und Dänemark (ohne Ravn) sowie Lizenzen von Wintershall Dea zur Abscheidung und Speicherung von Kohlendioxid (CCS). Bis zum Abschluss der Transaktion werden Wintershall Dea und Harbour weiterhin als unabhängige Unternehmen geführt. Die Transaktion steht unter anderem unter dem Vorbehalt kartellrechtlicher Genehmigungen und behördlicher Genehmigungen für Auslandsinvestitionen in verschiedenen Ländern. Vorbehaltlich dieser behördlichen Genehmigungen wird ein Closing im vierten Quartal 2024 angestrebt. Mehr dazu in der vollständigen BASF-Mitteilung [hier](#).

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.wintershalldea.com oder folgen Sie uns auf [LinkedIn](#), [YouTube](#) und [Instagram](#).